Objekt: Apothekerglas mit Salzmineralien

Museum: Werra-Kalibergbau-Museum

Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413

info@kalimuseum.de

Sammlung: Schaugläser

Inventarnummer: 00523

Beschreibung

Hier dient eine Weithals-Rundschulterflasche mit eingeschliffenem Glasstopfen - ein sog. 'Apothekerglas' - der Präsentation und Konservierung feuchtigkeitsempfindlicher Salze. Die Salzstücke sind relativ groß (Kantenlängen bis ca. 10 cm) und grob im Glas geschichtet. Sie sind größtenteils dunkelbrau, grau - einige auch hell bis weiß, wobei vor allem die helleren Stücke teilweise kräftige pulvrig-weiße Ausblühungen haben.

Das zylindrische Glasgefäß ist oberhalb einer abgerundeten 'Schulterzone' mit einem weiten Hals versehen, der oben mit einem Wulst endet. In den Hals ist ein leicht konischer Glasstopfen eingeschliffen, was den absolut luftdichten Abschluss des Innenraumes gewährleistet. Der Stopfen besitzt am oberen Ende eine scheibenförmige Erweiterung, die leicht über den Umfang des des Halses ragt und so das Öffnen des Stopfens erleichtert. Am Boden ist mittig der Abriss aus dem Produktionsprozess grob abgeschliffen.

Grunddaten

Material/Technik: Glas; div. Salze / geblasen, geschliffen;

kristallisiert

Maße: Höhe: 21,5 cm, Durchmesser: 10 /10 cm,

Gewicht: 2,04 kg

Ereignisse

Zusammengefügtwann 1925-1950

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Kalibergbau
- Kaliindustrie
- Kalisalz
- Salzmineral
- Sammlung
- Schauglas